



SONNTAG · 5. MAI 2024 · 11 UHR  
KLEINHENNERSDORF · HEYMANNBAUDE

**MATINEE**

# FRÜHLING MIT STRAUSS

LAVINIA DAMES SOPRAN  
CARSON BECKE KLAVIER



32. FESTIVAL  
**SANDSTEIN UND MUSIK**

16. März – 8. Dezember 2024

Schirmherr: Michael Kretschmer,  
Ministerpräsident des Freistaates Sachsen  
Künstlerischer Leiter: Hinrich Alpers

[WWW.SANDSTEIN-MUSIK.DE](http://WWW.SANDSTEIN-MUSIK.DE)

**SONNTAG · 5. MAI 2024 · 11:00 UHR**

**Kleinhennersdorf · Heymannbaude**

# **MATINEE: FRÜHLING MIT STRAUSS**

**Lavinia Dames** Sopran

**Carson Becke** Klavier

Im Vorprogramm:

**Chiara Worsch** und **Sophia Berger** Querflöte

Schülerinnen der Musikschule Sächsische Schweiz

**Eunji Lee** Klavier

## VORPROGRAMM

**Guy Claude Luypaerts** (geb. 1949)

Petit Brin d'Air

Bal en Soir

**Herman Beeftink** (geb. 1953)

Spring

**Chiara Worsch** Querflöte (Luypaerts)

**Sophia Berger** Querflöte (Beeftink)

Schülerinnen der Musikschule Sächsische Schweiz

**Eunji Lee** Klavier

## PROGRAMM

**Richard Strauss** (1864–1949)

Zueignung, op. 10 Nr. 1

Du, meines Herzens Krönelein, op. 21 Nr. 2

All' mein' Gedanken, op. 21 Nr. 1

Jung Hexenlied, op. 39 Nr. 2

Traum durch die Dämmerung, op. 29 Nr. 1

Wiegenlied, op. 41 Nr. 1

Ich wollt' ein Sträußlein binden, op. 68 Nr. 2

Einerlei, op. 69 Nr. 3

Säusle, liebe Myrte, op. 68 Nr. 3

Der Stern, op. 69 Nr. 1

Schlechtes Wetter, op. 69 Nr. 5

Ich trage meine Minne, op. 32 Nr. 1

Ich schwebe, op. 48 Nr. 2

Freundliche Vision, op. 48 Nr. 1

Schlagende Herzen, op. 29 Nr. 2

Pause

**Percy Grainger** (1882–1961)

Fantasie über das Schluss-Duett aus der Oper „Der Rosenkavalier“  
von Richard Strauss (1927)

**Richard Strauss**

Vier letzte Lieder, AV 150 TrV 296

arr. für Klavier: Carson Becke

*1. Frühling*

*2. September*

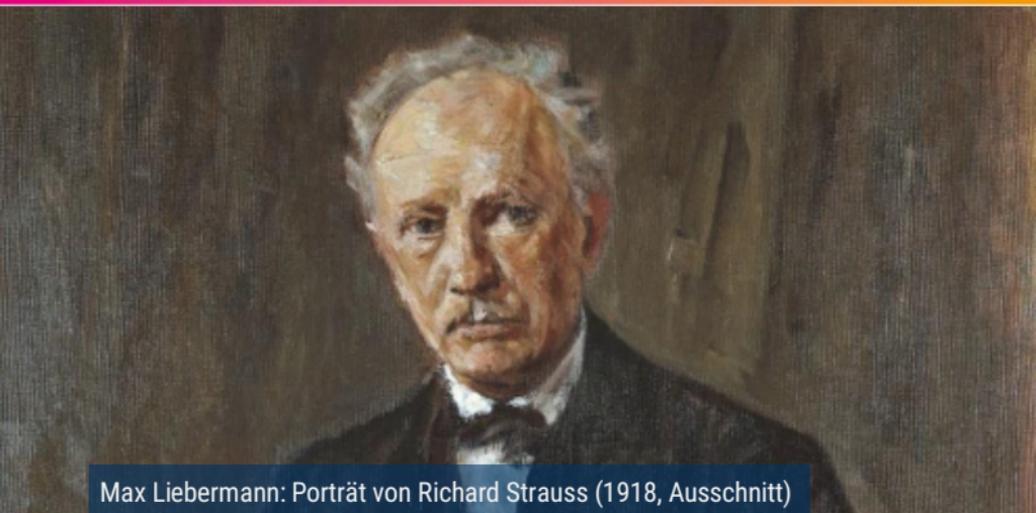
*3. Beim Schlafengehen*

*4. Im Abendrot*

**Lavinia Dames** Sopran

**Carson Becke** Klavier

Konzertdauer: ca. 1 Stunde 50 Minuten inkl. Pause



Max Liebermann: Porträt von Richard Strauss (1918, Ausschnitt)

## **SIE DÜRFEN ABER NICHT IN DIE NOTEN SCHAUEN, DENN ICH SPIELE 'S GANZ ANDERS**

Obwohl man sich an ihn kaum als Pianisten erinnert, so hat Richard Strauss doch fast alle seine Lieder in Liederabenden mit Sänger:innen wie Pauline Strauss de Ahna, Elena Gerhardt, Franz Steiner, Elisabeth Schumann und am Tasteninstrument aufgeführt. Auch machte er zahlreiche Welte-Klavierrollen und Aufnahmen seiner zwischen 1906 und 1942 komponierten Lieder. Diese Aufnahmen, ergänzt um zahlreiche Konzertkritiken und zeitgenössische Berichte über Strauss' Stil, bieten einen einzigartigen Einblick in die Art und Weise, wie Strauss die Rolle des Klaviers bei der Aufführung von Liedern verstand.

Der Wiener Musikwissenschaftler Alfred Orel war Strauss' Notengewer bei einem Liederabend mit Elisabeth Schumann in Wien 1922. Orel erzählte, Strauss habe, bevor er auf die Bühne ging, sich zu ihm umgedreht und gesagt: „Sie dürfen aber nicht in die Noten schauen, denn ich spiele 's ganz anders.“ Im Wesentlichen ging Strauss improvisatorisch vor: Er formte sein Spiel um die Singstimme herum, mit der er arbeitete. Die Partitur behandelte er mehr als harmonischen Entwurf, um sich ständig verändernde strukturelle Möglichkeiten auszugestalten.

### **Inspirierende Angewohnheit**

Richard Strauss hatte außerdem die Angewohnheit, zwischen den Liedern Übergänge zu improvisieren und Themen aus seinen Opern frei einzuflechten. Orel erinnert sich auch an diesen Aspekt des Strauss-Spiels und schreibt: „Während er bei den einzelnen Stücken den Dank für den Applaus der Sängerin allein überließ und ich das nächste Lied auflegte, griff er gleichsam spielerisch in die Tasten.

Wie erstaunte ich aber, als ich merkte, dass es immer Teile aus seinen Opern waren, mit denen er zum neuen Lied überleitete, und zwar Teile, die musikalisch mit dem betreffenden Lied eng verwandt waren oder die sich eben durch sein Spiel als eng verwandt erwiesen.“

### **Rekonstruktion eines Wiener Programms**

Die erste Hälfte dieser Matinee ist eine Rekonstruktion jenes Liederabends, den Richard Strauss und Elisabeth Schumann am 8. März 1922 im Großen Saal des Wiener Musikvereins gaben und bei dem Alfred Orel der Umblätterer war. Das Programm stammt aus dem Archiv des Musikvereins und wir folgen der damaligen Reihenfolge der Lieder. Bei deren Begleitung wähle ich einen improvisatorischen Ansatz, der von Richard Strauss' eigenen Aufzeichnungen sowie von Orels Beschreibungen seines Spiels inspiriert ist.

### **Vier letzte Lieder – Orchesterklang im Klavier abgebildet**

Im zweiten Teil werden Lavinia und ich Strauss' bekanntesten Zyklus – die Vier letzten Lieder – aufführen. Dabei werde ich meine neue Bearbeitung der Orchesterbegleitung spielen. Mit diesem Arrangement versuche ich, die Tiefe und Resonanz eines Orchesterklangs so einzufangen, dass das Klavier die langen, getragenen Linien der Gesangsstimme voll unterstützen kann.

Arrangieren betrachte ich als einen Prozess, welcher der Übersetzung eines Textes von einer Sprache in eine andere ähnelt. Damit eine Übersetzung erfolgreich ist, muss der oder die Übersetzende den Originaltext auf kreative Weise so umgestalten, dass er in der zweiten Sprache idiomatisch ist, anstatt ihn einfach Wort für Wort wiederzugeben.

Carson Becke



## LAVINIA DAMES

„Die herausragende Lavinia Dames macht als Grace auch die größte musikalische Entwicklung durch, wird vom zaghaften Mädchen zur eiskalten Mörderin, eine konditionelle wie darstellerische Meisterleistung. [...]“ (Die deutsche Bühne)

Die in Göttingen geborene Sopranistin Lavinia Dames wurde für ihre Interpretation der Grace in der Uraufführung von Gordon Kampes „Dogville“ am Aalto Theater Essen 2023 von Publikum und Presse gefeiert. Sie begeistert sich für das Repertoire des 20. und 21. Jahrhunderts, ist eine überaus erfahrene Bühnendarstellerin.

Die junge Sopranistin erhielt bereits als Kind ihren ersten Gesangsunterricht und setzte ihre Ausbildung bei Gerhard Faulstich fort. Sie war bis 2010 Studentin der Frühförderung musikalisch Hochbegabter an der Musikhochschule Hannover und absolvierte ihr Gesangsstudium an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien bei Gabriele Lechner und Peter Edelmann, das sie 2014 mit Auszeichnung abschloss. In jenem Jahr wurde sie festes Ensemblemitglied an der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf, wo sie seitdem wesentliche Partien ihres Faches sang wie Pamina („Die Zauberflöte“), Nanetta („Falstaff“) oder Musetta („La Bohème“). Mehrmals gastierte sie an der Bayerischen Staatsoper München.

Lavinia Dames ist Preisträgerin des Cantilena und des Ferruccio Tagliavini Gesangswettbewerbes sowie Gewinnerin des Kärntner Sparkassen Musikstipendiums, zudem mehrfache Stipendiatin der Jungen Musiker Stiftung Bayreuth und in der Spielzeit 2015/16 der Mozart Gesellschaft Dortmund. Als Konzertsängerin gab sie im Wiener Konzerthaus die Jungfrau in Schumanns „Das Paradies und die Peri“, war im Gläsernen Saal des Wiener Musikvereins, in São Paulo (Brasilien) und Lima (Peru) zu erleben. Zu ihrem Konzertrepertoire gehören Haydns „Schöpfung“, Mahlers zweite und vierte Sinfonie, Brahms' „Ein deutsches Requiem“ sowie Benjamin Brittens „Les Illuminations“.

**[www.laviniadames.de](http://www.laviniadames.de)**



## CARSON BECKE

Carson Becke hat zahlreiche Konzerte in Kanada, Großbritannien, Kontinentaleuropa, Australien, Neuseeland und der Karibik gegeben. Als vielseitiger Pianist ist er als Solist und als Kammermusiker und Liedbegleiter zu Hause. Außerdem ist er der Leiter von Pontiac Enchanté, einer Konzertreihe in Luskville (Quebec). Nachdem der Kanadier 2005 in das Vereinigte Königreich gezogen war, um an der Purcell School for Young Musicians zu studieren, schloss Carson Becke sein Studium an der Royal Academy of Music in London ab. Im Anschluss absolvierte er ein Masterstudium in Aufführungspraxis und Musikwissenschaft an der University of Oxford. Hier wie bei seinem Promotionsstudium über Richard Strauss wurde er von kanadischen Stiftungen unterstützt.

Seinem Interesse an Strauss entsprangen zudem zwei Alben mit früher Klaviermusik und Liedern (mit der Mezzosopranistin Wallis Giunta), die in gedruckter Form in seinem Webshop sowie auf Streaming-Plattformen erhältlich sind. Über Strauss drang Becke tiefer ins späte 19. und frühe 20. Jahrhundert vor. Eine Aufgabe als Pianist sieht er darin, Musik aus dieser Periode ans Licht zu bringen, die heute mehr Aufmerksamkeit verdient, darunter Werke der Komponisten Julius Reubke, Vincent D'Indy, Alexander von Zemlinsky und Rebecca Clarke.

Als Liedpartner und Kammermusiker trat Carson Becke unter anderem mit Jack Liebeck, Robert Pomakov, Wallis Giunta, Lavinia Dames, Hinrich Alpers, Arnold Choi, Paul Marleyn und dem

Ironwood Quartet auf. Als Mitglied des Dolmen Ensemble tourte er im Auftrag der Royal Over Seas League durch Großbritannien, Malta, Australien und Neuseeland. Nach anderthalb Jahrzehnten im Vereinigten Königreich zog er 2019 in seine Heimatstadt Ottawa zurück, wo er mit seiner Partnerin Madeline und ihrem vitalen Hund Jerry lebt. Wenn er sich nicht gerade auf verschiedene Art musikalisch betätigt, lebt Carson Becke seine Naturliebe aus: als Skilangläufer, (Schneeschuh-)Wanderer und Kanufahrer.

**[www.carsonbecke.com](http://www.carsonbecke.com)**

## SCHÜLERINNEN DER MUSIKSCHULE SÄCHSISCHE SCHWEIZ

**Chiara Worsch** spielt Querflöte noch keine drei Jahre. Sie zeigt nicht nur, dass es das richtige Instrument für sie ist. In ihrem Spiel spiegelt sich immer allgemeine Freude am Musizieren. In diesem Jahr erhielt Chiara einen 1. Preis im Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“.

**Sophia Berger** ist erst mit 15 zur Querflöte gekommen, nachdem sie viele Jahre Blockflöte gespielt hatte. Heute studiert sie an der TU Dresden Lehramt Deutsch/Geschichte für Oberschulen und kann sich ihren Alltag ohne Querflöte und Musizieren nicht mehr vorstellen. Beim Neujahrskonzert der Musikschule Sächsische Schweiz 2024 in Pirna ist sie als Solistin mit dem Sinfonieorchester aufgetreten.

[www.musikschule-saechsische-schweiz.de](http://www.musikschule-saechsische-schweiz.de)

## INFO & TICKETS

Wo kann ich meine Karten buchen?

- online auf [www.sandstein-musik.de](http://www.sandstein-musik.de) (über das Ticketsystem Etix, bis zum Veranstaltungstag möglich)
- telefonisch unter 49 3501 446572 (Anrufbeantworter)
- per E-Mail an [ticket@sandstein-musik.de](mailto:ticket@sandstein-musik.de)
- im TouristService Pirna (Canalettohaus), Am Markt 7 sowie in weiteren Touristinformationen
- in allen DDV Lokalen der Sächsischen Zeitung
- per Post an FestivalKultur Sächsische Schweiz FEKUSS gGmbH, Rottwerndorfer Str. 45 k · 01796 Pirna

Eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn öffnet unsere Abendkasse am Spielort.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Website oder telefonisch unter +49 3501 446572 über aktuelle Veränderungen.

Ermäßigte Preise gelten für Kinder, Schüler:innen, Studierende, Auszubildende, für Personen, die Bundesfreiwilligendienst oder Freiwilligen Wehrdienst leisten bzw. ein Freiwilliges Soziales/Ökologisches Jahr absolvieren, Erwerbslose, Bürgergeld Beziehende, Schwerbehinderte (ab GdB 80) und deren Begleitpersonen, Personen mit Ehrenamtspass.

Ein Nachweis der Berechtigung zur Veranstaltung genügt.

Mehr Informationen finden Sie auf [www.sandstein-musik.de](http://www.sandstein-musik.de)

### Impressum

32. Festival Sandstein und Musik · Schirmherr: Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen · Künstlerische Leitung: Hinrich Alpers  
Verein: Sandstein und Musik e. V. · Vorsitzender: Klaus Brähmig

Veranstalter: Festival**Kultur** Sächsische Schweiz FEKUSS gGmbH  
[info@fekuss.de](mailto:info@fekuss.de) · [www.festivalkultur-saechsische-schweiz.de](http://www.festivalkultur-saechsische-schweiz.de)  
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Bildnachweis Lavinias Dames: Klaudia Taday, piaclo di

Text/Redaktion: Carson Becke, Karsten Blüthgen · Layout: szech.net

Redaktionsschluss 2. Mai 2024

Änderungen vorbehalten.

# EIN GROSSES DANKESCHÖN

Neben dem Freistaat Sachsen und dem Kulturraum Meißen – Sächsische Schweiz – Osterzgebirge danken wir ganz besonders unseren Hauptsponsoren, der Ostsächsischen Sparkasse Dresden und der SachsenEnergie AG.

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Das Festival Sandstein und Musik wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Kulturraum Meißen – Sächsische Schweiz – Osterzgebirge

## Städte und Gemeinden

Bad Schandau · Stadt Freital · Lohmen · Stadt Pirna · Stadt Wehlen

Das Festival Sandstein und Musik wird präsentiert von



SachsenEnergie AG



Ostsächsische Sparkasse Dresden

## Unternehmen

A. & R. Adam Verlag + Agentur · aktiv Sporthotel, Unternehmen der SFZ GmbH & Co. KG · advicon Dr. Gischke GmbH · Autohaus Adler Bahretal · Autohaus Pirna GmbH · Ralf Böhmer GmbH · Dürrröhdsdorfer Fleisch- und Wurstwaren GmbH · e.s.m. Edelstahl-Schwimmbad und Metallbau GmbH · Annett Friedemann, Deutsche Ärzte Finanz · Gerodur MPM GmbH & Co. KG · GH Projekt AG · Grüne Landschaft GmbH · Kristina Hille, Steuerberaterin · IBH Ingenieur- und Beratungsbüro Haase · Ingenieurbüro Ulrich Karsch · Dipl.-Ing. Kahl GmbH · Karl Köhler Bauunternehmung GmbH & Co. KG · Lions-Club Pirna · LohmenBAU Pirna GmbH · Margon Brunnen GmbH · Ostsächsische Sparkasse Dresden · Papierfabrik Louisenthal GmbH Königstein · Prugger Landschaftsarchitekten · SachsenEnergie AG · Sächsische Sandsteinwerke GmbH · Spinner Lauenstein GmbH · Vermessungsbüro Hering · Vermessungsbüro Wiedner · WASS GmbH · WEA Wärme- und Energieanlagenbau GmbH

## Privatpersonen

Jeanine Bochat · Klaus Brähmig · Dr. Klaus Gersten · Kathrin und Dirck Glathe · Anett Großmann · Michael und Regine Jacobs · Sigrid Kühnemann · Gudrun und Hans-Jürgen Oette · Katrin und Ernst Erwin Schäfer · Lolo Schulz · Gisela und Birgit Schwark

Wir danken weiterhin allen, die sich in den vergangenen Jahren für die Belange des Festivals Sandstein und Musik persönlich eingesetzt haben.

Wir sind Partner des Nationalparks Sächsische Schweiz.





# Zusammenhalt kann man proben.

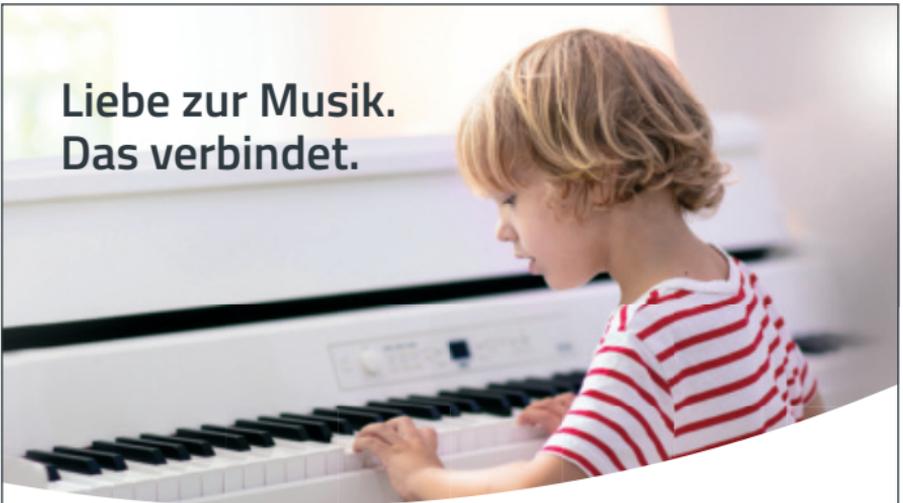
## Musik fördern heißt Gemeinschaft stärken.

Darum unterstützen wir viele spannende Musikprojekte, vom Kinderchor bis zum Sinfoniekonzert.

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Ostächsische  
Sparkasse Dresden



## Liebe zur Musik. Das verbindet.

Genieße das kulturelle Leben an den schönsten Orten Sachsens: eine Verbindung, die SachsenEnergie gern fördert. Wir wünschen dir gute Unterhaltung beim 32. Festival Sandstein und Musik!

**Die Kraft, die uns verbindet.**



**Sachsen  
Energie**



Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Das Festival Sandstein und Musik wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Kulturraum  
Meißen  
Sächsische Schweiz  
Osterzgebirge